

INKLUSIVER FAMILIENSORT – EINE CHANCE FÜR SPORTVEREINE

FORSCHUNGSPROJEKT „FAMILIENSORTINKLUSIV“

18.03.2022

Gefördert vom



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

FAMILIENSORT*inklusive*

INTEGRATION UND INKLUSION MIT, IM UND DURCH SPORT
Eine bewährte Chance für Familien mit beeinträchtigten Kindern

1. Forschungsprojekt **FAMILIENSport***inklusive*

Drei Säulen von FAMILIENSPORT*inklusive*

I. Netzwerkpfleger

Netzwerk noch enger
zusammenführen aus

Vereinen
Verbänden
private Organisationen
Kommunen
Familienvertretern

II. Erfahrungsträger

FamilienSPORTgruppen
anregen und organisieren

Wöchentliche Treffen für
Familien, um gemeinsam
sportlich aktiv zu sein oder
FamilienSPORTferien zu
erleben

III. Impulsgeber

Übungsleiterfortbildung
weiterführen

Verlängerung
bestehender
Übungsleiter-Lizenzen
durch zielgerichtete
Qualifizierung

Drei Erkenntnisse, die sich durch die Studie von „Familiensport inklusiv“ belegen lassen

- I. **45 %** der Verbände delegieren die Verantwortung für inklusive Sportangebote auf die Vereine und privaten Organisationen ab
- II. **74%** der Vereine begründen den aktuellen Mangel an inklusiven Sportangeboten damit, dass die Familien mit beeinträchtigten Kunden zu wenig Interesse zeigen
- III. **85%** der Familien erwarten von Vereinen und Verbänden mehr und mehr zielgruppenspezifische, inklusive Sportangebote

Herausforderungen inklusiver Familiensport:

- Familien mit behinderten Kindern erfahren sich oftmals als behinderte Familie, die an der problemlosen Teilhabe am gesellschaftlich-kulturellen Leben gehindert ist.
- Sie nutzen die lokalen Sportmöglichkeiten (Sportanlagen, Schwimmbäder, Sportprogramme usw.) kaum oder nicht.
- Sport als das Familienleben bereichernde Chance wird so kaum erkannt und genutzt.
- Die Sportanbieter (Sportvereine, Sportverbände, Volkshochschulen, Sportstudios, Freizeitsportregionen usw.) haben die Zielgruppe der Familien mit behinderten Kindern noch kaum entdeckt.
- Sportangebote für Familien sollten in Wohnnähe zu familienfreundlichen Preisen und Zeiten sowie in einem einladenden, barrierefreien Ambiente erfolgen.

- Die Medien berichten nur sporadisch von sportlich betonten Aktivitäten dieser und für diese Zielgruppe.
- Aus- und Fortbildungen für Familiensport (sozialpädagogische Berufsgruppen, Übungsleiter/innen, Sportlehrkräfte, Gymnastiklehrkräfte usw.) werden kaum angeboten.
- Freizeit- und Ferien- bzw. Urlaubsprogramme für diese Zielgruppe sind noch selten.
- Förderungen durch Sponsoring
- Gefühlter und tatsächlicher, großer Mangel an inklusiven Sportangeboten bei Familien
- Noch kein ausreichender Austausch zwischen den beteiligten Anspruchsgruppen
- Die Verantwortlichen erwarten Impulse von den jeweils anderen
- ...

2. Herausforderungen bei den bayerischen Sportvereinen

Herausforderungen in den bayerischen Sportvereinen

- Der Umgang mit den Ehrenamtlichen
- Wachsende Konkurrenz auf dem Sportmarkt
- Veränderung des Sport- und des Freizeitverhaltens
- Mitgliederstruktur und Fluktuation
 - Im Jahr **2020** sank die Mitgliederzahl um **91.409** → Rückgang um **1,9%**
 - Der Rückgang an Mitgliedern ist vor allem auf die Kinder zurückzuführen
 - Die Anzahl der Kinder sank um **5%**
 - Die Anzahl der Jugendlichen sank um **3,7%**
 - **11.800** Sportvereine und **4.459.132** Millionen Mitglieder
 - Im Jahr **2021** belief sich die Mitgliederzahl auf **4.263.649** Millionen → Rückgang um **4,38%**

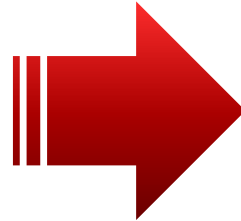
3. Herausforderungen bei Familien mit beeinträchtigten Kindern

Familie

- Ist nicht nur die Lebensgemeinschaft von Eltern mit ihren Kindern in unterschiedlichen Ausprägungen
- Ist ein erweiterter Familienkreis und das Netzwerk bis hinein in den Freundeskreis
- Familie bedeutet Zuneigung spüren, Vertrauen gewinnen und schenken, Sicherheit empfinden, gemeinsame Erlebnisse und miteinander Freizeit verbringen

Herausforderungen:

- Bewährungsprobe für die emotionalen und sozialen Bindekräfte innerhalb der Familie
- Das Familienleben wird von einem beeinträchtigten Kind stark bestimmt



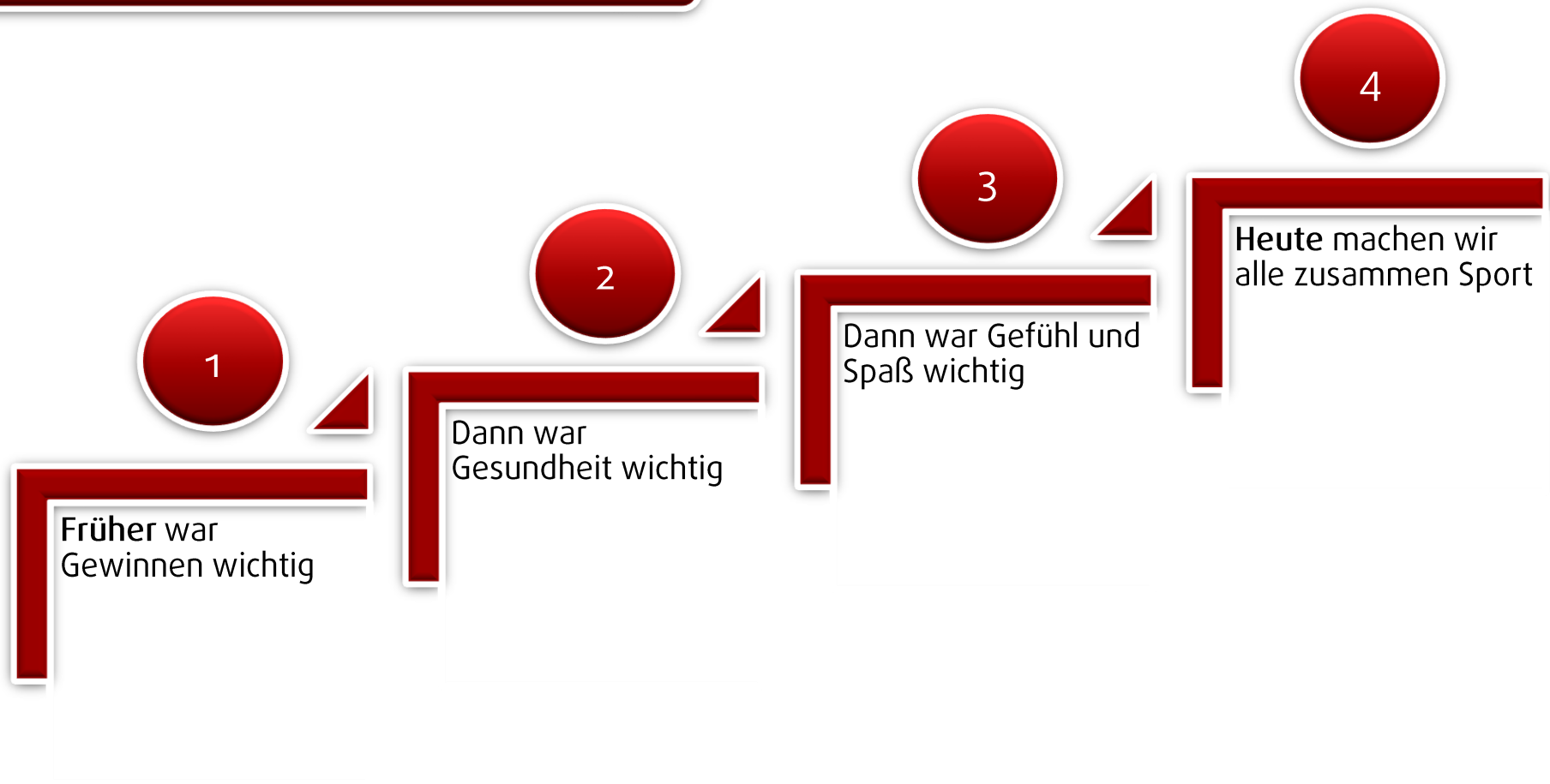
(1) ... viele betroffene Familien fühlen sich als Außenseiter

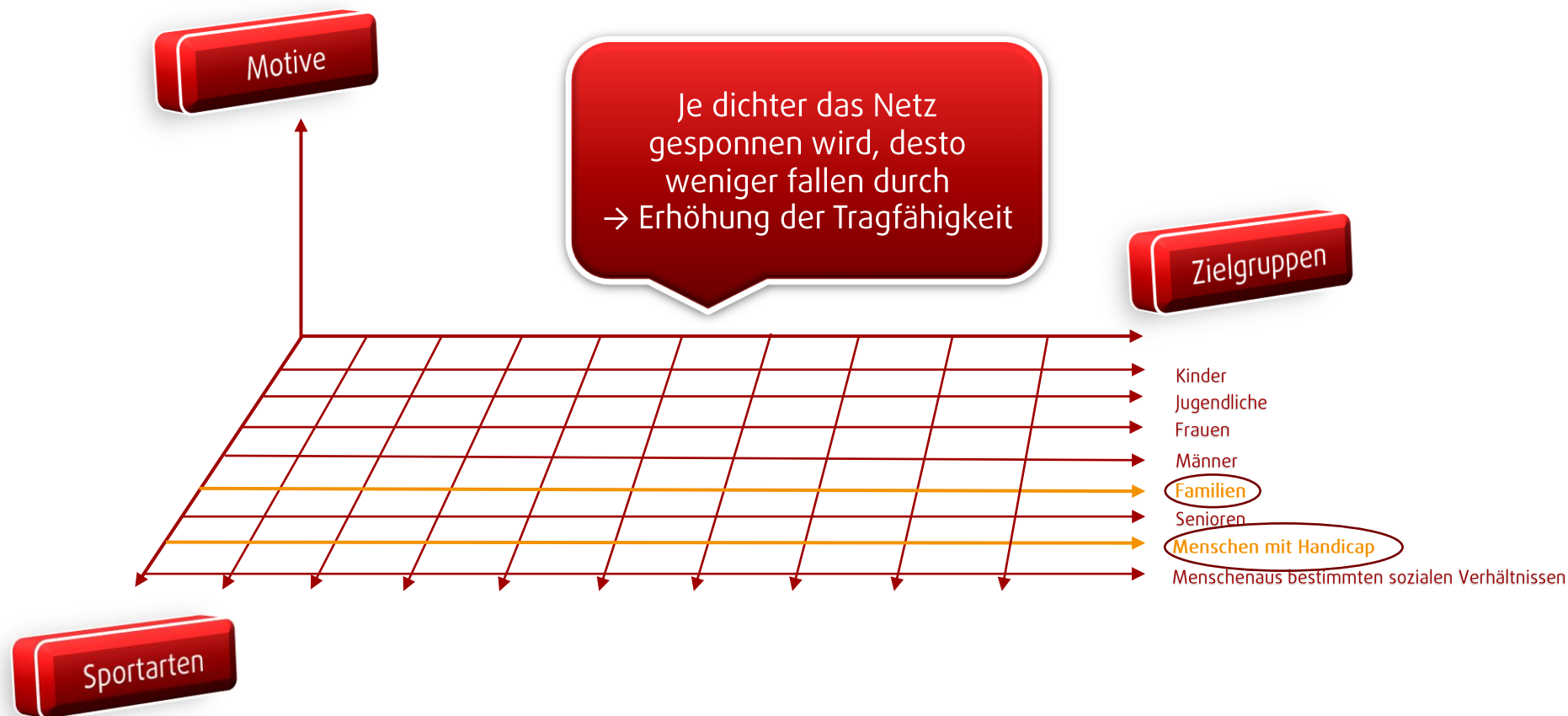
(2) ... meiden die Öffentlichkeit

(3) ... nehmen nicht am gesellschaftlichen Zusammenleben teil

4. Bedeutung des Sport für den inklusiven Familiensport

Entwicklungsstufen des Sports





Entwicklung vom Sport nebeneinander zum Sport miteinander in der Familie und mit einer Familiengruppe

Inklusiver Sport

- I. Inklusion im Sport bedeutet, dass alle mitmachen können.
- II. Der Sport nimmt aufgrund seiner gesellschaftlichen Verantwortung und erreichten Bedeutung in diesem Zusammenhang eine besonders wichtige Vorreiterposition ein.
- III. Einen hohen Stellenwert kommt dem Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport im Sportverein zu, da dieser einen großen Einfluss auf unser Sozialleben hat.

Inklusion bedeutet ein stärkeres Miteinander und Füreinander – im Sport dort, wo es möglich und sinnvoll ist, denn der Sport bietet bereits bewährte Chancen zur Inklusion – also zum Miteinander von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen bis ins fortgeschrittene Alter mit und ohne Einschränkungen.

5. Chancen für die Familien mit beeinträchtigten Kindern und den Sportvereinen durch den inklusiven Familiensport

Familienleben stärken ...

- Miteinander statt nebeneinander leben
- Miteinander das Familienleben aktiv gestalten
- Konflikte, Ängste, Sorgen gemeinsam lösen statt verschweigen



Familiensport mit behinderten Kinder ...

- Bringt Lebensfreude und Lust auf Bewegung, Spiel, Tanz und Sport
- Eine Möglichkeit, miteinander die Freizeit zu verbringen
- Macht die Familien stark
- Freundschaften zu anderen Familien mit Kindern ohne und mit Behinderungen knüpfen
 - über gemeinsame Erfahrungen und Probleme sprechen
 - einander beraten und bestärken



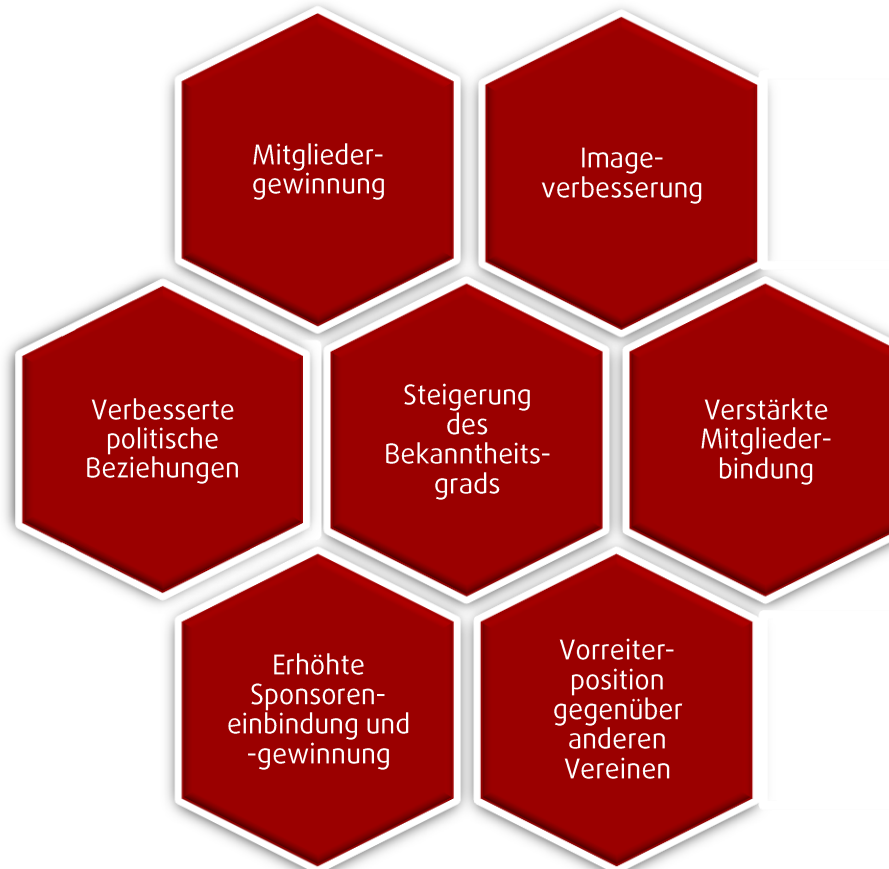
Bereicherung ...

- Neu gewonnene Freunde und Familienfreundschaften
- Beitrag für das gesellschaftliche Zusammenleben



- Familiensport mit beeinträchtigten Kindern ist sicher nicht als Familientherapie zu konzipieren, aber erfahrungsgemäß doch eine Chance zur Lebensfreude im Familienverbund
 - Stärkung der Binnenkräfte in der Familie
 - Integration in das gesellschaftliche Leben
 - Familienleben stärken

Chancen für die Sportvereine:



Fazit:

Familiensport – ob mit beeinträchtigten Kindern und/oder mit nicht beeinträchtigten Kindern – ist eine Herausforderung und zugleich eine Chance für Sportvereine und Sportverbände, aber vor allem eine Chance zu mehr Qualität im Familienleben vor Ort in der Kommune für Familien aller Art

Forschungsprojekt **FAMILIENSportinklusive**:

Wir sehen uns in der Rolle des Impulsgebers und Vermittlers.
Wir unterstützen die Verantwortlichen mit pragmatischen Hilfestellungen und auch mit Konzepten, um die betroffenen Familien noch umfassender zu unterstützen.



Hochschule
für angewandtes
Management

JETZT SEGEL SETZEN!

WIR SORGEN FÜR RÜCKENWIND

www.fham.de | facebook.com/besserstudieren